

	Object: Gespaltene Strohhalme
	Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de
	Collection: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben
	Inventory number: III 57.10.5

Description

Die Bezeichnung "Gespaltene Strohhalme" auf einer Musterkarte für Strohborsten diente weniger als Warenmuster, sondern mehr zur Veranschaulichung des Ausgangsmaterials für Strohgeflechte, das im Gegensatz zu ungespalten "Ganzhalmen" (vgl. Inv.Nr. III 57.10.1) vor dem Flechten inklusive diverser Behandlungen zum Geschmeidigmachen in 4 bis 18 einzelne Streifen gespalten wurde (vgl. Inv.Nr. III 57.10.3 und III 57.10.4). Dieses Muster gehört zu insgesamt 88 Proben auf 12 Musterkarten, die sich im Dohnaer Museum befinden.

Detailed description

Breite der einzelnen Streifen 2 mm

Basic data

Material/Technique: Schmal gespaltene Strohhalme, naturfarben
Measurements:

Events

Created	When	1900
	Who	
	Where	

Keywords

- Flechtwerk
- Handicraft

- Muster
- Mustersammlung
- Straw plaiting
- Strohgeflecht

Literature

- Windorf, Rose (1936): Die Putzfibel. Das Buch der Warenkunde für Putzmacherinnen.. Berlin, S. 273 (zu Musterkarten), S. 246-252 (zum Flechten)